

Kreisfinale im Gerätturnen (B-Programm)

Zum wiederholten Mal beteiligte sich das Gymnasiums Beilngries am Mannschaftswettbewerb Gerätturnen (B-Programm). Beim Kreisfinale in Lenting Ende März war jeweils eine Mädchenmannschaft bei den Jahrgängen 5/6 und 7/8/9 am Start. Dort galt es, Übungen an den Olympischen Geräten Sprung, Reck, Schwebebalken und Boden zu absolvieren.

Nachdem sie zuvor über Wochen ihre Mittagspause eingeschränkt hatten, um sich auf den Wettkampf vorzubereiten, fuhren die Mädchen und ihre begleitende Lehrerin mit gedämpften Erwartungen nach Lenting. Zwar beherrschten alle die geforderten Übungen, doch in den vergangenen Jahren hatten sich zumeist die fast ausschließlich aus Vereinsturnerinnen bestehenden Mannschaften aus Gaimersheim, Lenting oder Kösching durchgesetzt.

In diesem Jahr lief es jedoch besser: Die Teilnehmerinnen vom Gymnasium Beilngries zeigten sich durchaus konkurrenzfähig, mussten zumeist nur geringe Punktabzüge in Kauf nehmen und erturnten sogar mehrfach die volle Punktzahl. Besonders erwähnenswert ist hierbei die Leistung von Franziska Mödl, die an allen vier Geräten die Höchstpunktzahl zum Gesamtergebnis beitrug.

So standen am Ende des Wettkampfes beide Teams auf dem Siegereppchen und wurden mit Medaillen und Urkunden geehrt. Die Mädchen der Leistungsklasse 5/6 erreichten den 3. Platz; die Mädchen der Leistungsklasse 7/8/9 hinter den übermächtigen Turnerinnen aus Gaimersheim völlig überraschend den hervorragenden 2. Rang.

Dieser unverhoffte, aber verdiente Erfolg machte alle Teilnehmerinnen stolz und glücklich und motiviert hoffentlich dazu, auch im nächsten Jahr wieder für ihre Schule an den Start zu gehen.

Für das großzügige Ausleihen der Turnanzüge bedanken sich die Turnerinnen beim TSV Adlersberg.



Am Start waren: Pia Beyerlein, Sarah Kuwilsky, Paula Oexl, Marina Schober, Katharina Stelz, Finja Stephan, Alicia Hoffmann, Antonia Köberlein, Antonia und Franziska Mödl, Nadja Sauerer, Franziska Vögele und Anna-Lena Wittmann